



Aa



An: esther.choffard@ep.fl.ch

Von: paulette.pointu@univ-fr.ch

Bettref: Revitalisierung der Fliessgewässer

16.08

Liebe Esther

Ich komme gerade aus dem «Versteck» zurück, nachdem ich den Kreaturen meine erste Lektion erteilt habe (Jakob hat übersetzt).

Ich erzählte ihnen vom Plan, in und am Bach Marive in Albeuve natürlichere Lebensräume zu schaffen, und zeigte ihnen Fotos von einem Ort, den ich sehr mag: Chly Rhy im Aargau («Kleiner Rhein», schön, nicht wahr? 😊). Dort wurden möglichst natürliche Umgebungen geschaffen. Der Wasserlauf wurde so revitalisiert, dass er sich wieder in seinen natürlichen Zustand befindet. Das Resultat ist wunderschön: Vom Wasser geformte Landschaft, die zum Entspannen einlädt, mit vielen Vögeln, Fischen und verschiedenen Pflanzen. Wusstest du, dass 45 % der Pflanzenarten der Schweiz in solchen Lebensräumen zuhause sind? Viele Menschen gehen hier spazieren und bleiben dabei auf den gut markierten Wegen.

Ich hoffe, dass die Kreaturen sich inspiriert fühlen, schliesslich scheinen sie Luft und Wasser zu lieben!

Ich wünsche dir einen schönen Abend

Paulette